



INQA-Check „Gesundheit“ in der Meistervorbereitung

Hebel zu mehr Gesundheit in Handwerksbetrieben

9.Treffen der Fachgruppe BGM der Offensive Mittelstand, TOP 2

Michael Hadersdorfer, Abt. Betriebswirtschaft, Recht

Gesundheit und Gesunderhaltung im Handwerk



Handwerkskammer für München und Oberbayern

- Körperschaft des öffentlichen Rechts
- 80.000 Mitgliedsbetriebe mit knapp 300.000 Beschäftigten
- Selbstverwaltung, Interessenvertretung und Dienstleistungen

Eva Beck, Michael Hadersdorfer

- Weiterbildung „Systemische Prozessberatung im betrieblichen Gesundheitsmanagement“, TH Deggendorf
- Teil des Verbundprojekts „[Fachkräftezentren Handwerk](#)“

Gesundheit und Gesunderhaltung im Handwerk



Beratung und Workshops

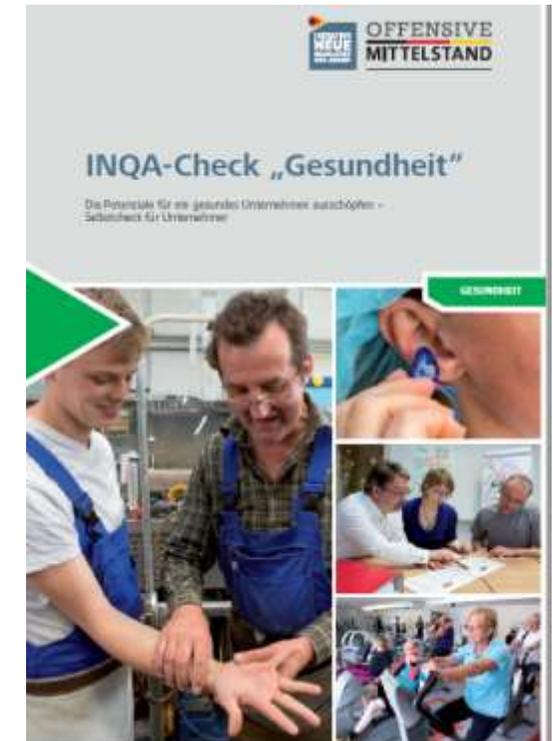
- [Fachkräftesicherung, Gesundheit und Arbeitsfähigkeit](#)
- [Betriebliches Gesundheitsmanagement](#)
- [Menschen mit Behinderung im Handwerk](#)

Gesundheitssensibler aus der Meistervorbereitung?

- *„INQA-Check ‚Gesundheit‘ Selbstbewertung zur gesunden und produktiven Arbeitsgestaltung“* (Initiative Neue Qualität der Arbeit – Geschäftsstelle, Publikationen 2019/20)
- *„Die persönliche Gesundheitskompetenz der Unternehmensleitung spielt eine herausragende Rolle für die kleinbetriebliche Präventionskultur“* (Maylandt, Kammern und gesundes Arbeiten in kleinen Unternehmen – Potenziale und Empirie, in: Sack (Hrsg.), Wirtschaftskammern im europäischen Vergleich, 2017)
- *„Meister kompetent und geachtet“* (Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie, Fachkräftewegweiser für mittelständische Unternehmen und Handwerk in Bayern 2013)

Befragungen zum INQA-Check „Gesundheit“ im Projekt

- 187 Teilnehmer in handwerklichen Meistervorbereitungskursen Oberbayerns (Bildungszentrum München, Akademie des bayerischen Bäckerhandwerks),
- Gesellenausschuss: 30 gewählte ehrenamtliche Mitglieder oberbayerischer Handwerksinnungen,
- HWK-Berater/innen: 32 Betriebsberater der bayerischen Handwerkskammern, 6 Betriebsberater aus weiteren deutschen Handwerkskammern, 3 Beraterinnen für Personal- und Organisationsentwicklung im Rahmen der Zukunftsinitiative Handwerk 2025 der Handwerkskammern Baden-Württembergs.

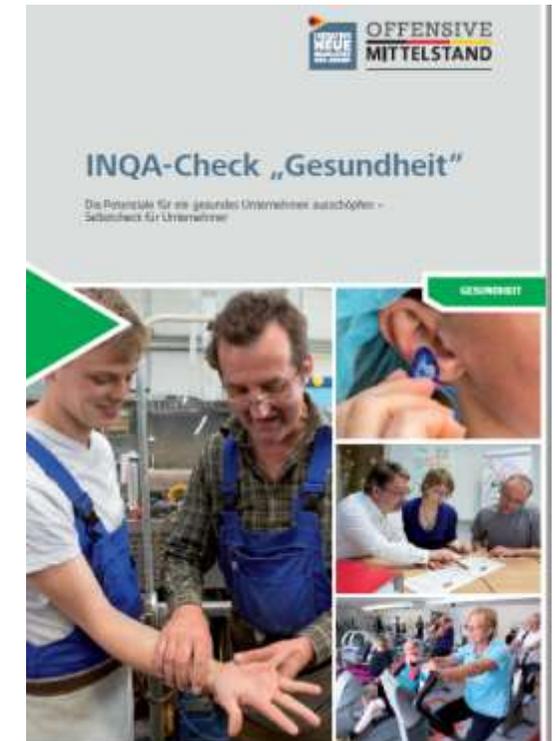


Teilnehmerbefragungen in der Meistervorbereitung

- 187 Befragte in handwerklichen Meistervorbereitungskursen Oberbayerns (Bildungszentrum München, Akademie des bayerischen Bäckerhandwerks)

Auswahl von Ergebnissen

- hohe und sehr hohe Bedeutung beim Zusammenhang zwischen Gesundheit und Arbeitgeberattraktivität bei über 88% der Teilnehmer
- über 60 persönlich formulierte Hinweise und Verbesserungsvorschläge
- mehr als 59% der Teilnehmer würden INQA-Check Gesundheit weiterempfehlen



Folgerungen daraus



- Angehende Handwerksmeisterinnen und -meister sind überwiegend offen für das Thema Gesundheit
- Frühzeitige Sensibilisierung als Hebel für mehr Gesundheit in Handwerksbetrieben
- INQA-Check ‚Gesundheit‘ kann ein Werkzeug in der Meistervorbereitung sein
- Kooperationsvorteil für Kompetenzpartner

Danke fürs Dabeisein!



Eva Beck

Projektleiterin „Gesundheit und Gesunderhaltung im Handwerk“

Telefon 089 5119 232

Eva.beck@hwk-muenchen.de

Michael Hadersdorfer

Projektmitarbeiter „Gesundheit und Gesunderhaltung im Handwerk“

Telefon 089 5119-233

Michael.hadersdorfer@hwk-muenchen.de